

- †\*Verlag Volk und Heimat, Potsdam, Junkerstr. 36/37 und Leipzig C 1, Seeburgstr. 100. Gegr. 1/VIII. 1933. Inh.: Ernte-Verlag G. m. b. H., Potsdam. Geschäftsf.: \*Dr. phil. Heinrich Saupe. Leipziger Komm.: a. Wallmann.
- Verlag u. Druckerei des Coburger Tageblatt Friedrich Colbagky, Coburg, wurde in eine G. m. b. H. umgewandelt, die Coburger Tageblatt G. m. b. H. firmiert. Geschäftsf.: Friedrich Colbagky u. Willi Kurth.
- \*Wasmuth Antiquariat G. m. b. H., Berlin-Charl. 2. Dr. Arnold Hagemann verstorben. An seine Stelle trat Frau Marta verw. Hagemann.
- \*Wehner, A., Zürich 6, jetzt: 7, Pestalozzistr. 38.
- \*Weise Verlag G. m. b. H., Gustav, Leipzig C 1. Geschäftsf. nicht Friedrich Karl sondern Friedrich Max Koch.
- Wosnik, Max, Berlin NW 21, ging käuflich an Marianne Schulz über, die unter ihrem Namen firmiert.
- \*Zentralverlag G. m. b. H., Berlin W 35. Geschäftsf. jetzt: Regierungsrat Fritz Imhoff.
- †Zuther, Friedrich, Berlin-Wilmersdorf, Berliner Str. 8. Buchh. Gegr. 1/VII. 1933. (H 6 Emsler Platz 4753. — Deutsche Volksbank, Fil. Berlin. — ☎ 93787.) Leipziger Komm.: w. Goldmar.

- Nordmann-Verlag G. m. b. H., Berlin. Geschäftsführer: Verleger Friedrich v. Schack, Charlottenburg.
- Die Reklame Verlagsgesellschaft m. b. H., Berlin. Geschäftsführer: Kaufmann Karl Görlich, Leipzig.
- Die Schaumburg Verlagsgesellschaft m. b. H., Bückeburg. Geschäftsführer: Eduard Preißler.
- Staufen-Verlag G. m. b. H., Köln, Breite Str. 18. Geschäftsführer: Edmund Bercker.
- Tempelhofer Verlagsgesellschaft m. b. H., Berlin-Tempelhof. Stammkapital: 20 000 RM. Geschäftsführer: Dr. Justus Schoenthal, Otto Saalfeld u. Max Wolniczak, sämtlich Berlin.
- Westdeutsche Verlags- und Vertriebsgesellschaft m. b. H., Essen. Geschäftsführer: Ernst Zimmermann, Essen; Maria Heithorst, Alteneffen.

**Bücherdiebstahl.** — Einer Leipziger Buchhandlung ist aus dem Kasten des Transportrades ein Paket, enthaltend je ein Exemplar: Technologie der Textilfasern, Bd. IV/2, 6, Bd. IV/4 und Bd. VII gestohlen worden. Der Diebstahl wurde wahrscheinlich in einer Hausflur der Querstraße verübt. Sollten die Bände zum Kauf angeboten werden, so wird um Feststellung gebeten. Mitteilungen gibt die Schriftleitung an die geschädigte Firma weiter.

**Konkurse und Vergleichsverfahren.**

- Cordes G. m. b. H., Robert, Kiel. In Konkurs f. 11/VIII. 1933. S. a. Bbl. 191.
- Geißmann, S., Bückeburg. Konkursverfahren aufgehoben. Firma erloschen.
- \*Rosenberg, Georg, Fürth (Bayern). In Konkurs f. 1/VIII. 1933. S. a. Bbl. 182.

**Kleine Mitteilungen**

**Schaufensterentwürfe von Fritz von Baltier.** — Mit dem auf der dritten Umschlagseite dieser Nummer gezeigten Sonderschaufenster für die vom Propagandaministerium empfohlenen Bücher über Erb- und Rassenlehre eröffnen wir die Reihe von Muster Schaufenstern, die in der Werkstatte von Fritz v. Baltier, Berlin, gestellt werden, und auf die wir bereits im Werbefalender für August (Börsenblatt Nr. 170 vom 25. Juli d. J.) hingewiesen haben.

Diese Fenster sollen nicht als Schablone dienen. Vielmehr sollen hier lediglich Anregungen für Texte, Aufbau, Material usw. gegeben und neues für das Buchfenster geeignetes Material in seiner Verwendung gezeigt werden. Dem Sortimenten mögen diese Anregungen grundlegend für den Aufbau seiner Schaufenster sein. Der weitere Ausbau wird seiner Persönlichkeit, der Art des Kundenkreises und seinen Verkaufserfahrungen entsprechen müssen. Es kommt bei diesen Musterfenstern nicht darauf an, eine Reihe von ästhetischen, dekorativ-artistischen Schaufenstern zu zeigen, sondern das Buch durch sich wirken zu lassen und den Beschauer zum Kauf zu bestimmen. — Durch Veröffentlichung der daraufhin eingesandten wesentlichen Arbeiten aus allen Teilen des Reiches wird der Boden für eine wirklich lebendige Zusammenarbeit zwischen Sortiment und Verlag geschaffen. — Auch der kleinere Sortimenten möge uneigennützig Photos seiner Fenster zur Verfügung stellen. Der Verlag wird solche Anregungen gern aufgreifen und sorgfältig bearbeiten, er wird auf diese Weise dazu kommen, verbessertes Dekorationsmaterial für seine Werke herstellen zu lassen, sodas die kleine Mühe der Photoeinsendung dann auch wieder dem Sortimenten für seine praktische Arbeit zugute kommt. Umgekehrt wird Werbematerial der Verleger auf Grund der Photos kritisch behandelt werden — und zwar nicht in ermüdenden Abhandlungen. Es wird sich bei dieser ganzen Zusammenarbeit zeigen, wer sich stark genug fühlt, seine Erfahrungen dem großen Ziel einer Werbearbeit für das deutsche Buch im Geiste der neuen Gemeinschaft selbstlos zu leihen.

**Neueintragungen ins Handelsregister.**

- Deutsches Leben und Sieben Stäbe-Verlag G. m. b. H., Hamburg. Stammkapital: 60 000 RM. Geschäftsführer: Nikolaus Eduard Krps.
- X Funk und Bewegung Verlags G. m. b. H., Berlin. Geschäftsführer: Heinz von Fehrentheil, Spandau.
- Heimat- und Kulturverlag G. m. b. H., Stuttgart, Hölderlinstr. 38. Geschäftsführer: Gerhard Bühle, Stuttgart.

**Personalnachrichten.**

**70. Geburtstag.** — Herr Georg Schmidt, Mitinhaber der Bahnschen Buchhandlung in Hannover, vollendet am 27. August das 70. Lebensjahr. Seit fast 25 Jahren ist sein Name mit der Geschichte des angesehenen Verlagshauses verknüpft, dem er besonders in den Jahren des Krieges und der Inflation ein bewährter Führer gewesen ist. Auf das lebhafteste hat sich Herr Georg Schmidt stets für die Belange des Buchhandels eingesetzt. Sechs Jahre lang hatte er das Schriftführeramt des Buchhändlerverbandes Hannover-Braunschweig inne und drei Jahre stand er an der Spitze des Verbandes der Kreis- und Ortsvereine im Deutschen Buchhandel als dessen letzter Vorsitzender. Seine vielen Freunde und Kollegen werden ihm an der Schwelle des achten Jahrzehnts mit uns die herzlichsten Glück- und Segenswünsche darbringen.

**Sprechsaal**

(Ohne Verantwortung der Schriftleitung; jedoch unterliegen alle Einwendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

**Anfragen und Adressengesuche.**

- Wer kennt das Buch: Die Flucht um die Erde oder Fürstenschloß und Klosterzelle? (Hermann Tzschaschel, Görlich.)
- Wer hat Erfahrungen gemacht mit Cellophan-Rouleaus und wo sind sie zu beziehen? (Chr. Teichs Buchh., Lobenstein i. Th.)
- Wie haben sich Stahlchränke als Archivchränke bewährt — bieten sie vollen Feuerschutz? (Moritz Schäfer, Leipzig C 1.)
- Wer kennt die jetzigen Anschriften von: Baron Nicolas E. v. d. Bruggen, London S.W. 5; Walter Gash, Wien 19, Hohe Warte 17; Reg.-Barat Karl Grabe, Berlin C 25, Münzstr. 25 (Bergverlag Rudolf Rother, München). — Verlag des Ring, Köln-Sülz; Wolfgang Jeger, früh. Inhaber der Sylter Bücherstube (Paul Mähler, Stuttgart). — Frl. med. dent. Kristeva aus Widin, Bulgarien (E. Mönlich, Würzburg).

**Inhaltsverzeichnis**

- Mitteilung der Geschäftsstelle des B.-V. betr. Anmeldungen nach dem Volksverratsgesetz. S. 643.
- Bekanntmachung der Geschäftsstelle betr. neue Mitglieder. S. 643.
- Artikel:
- Rundgebung des gesamten Handelsstandes. S. 643.
  - Neuordnung der Zeitschrift »Nimm und lies!«. S. 644.
  - Verbreitung der Kenntnisse über Rasse und Rassenpflege. Von Dr. Michael Hesch. S. 644.
  - Blidfang? Von Wernic. S. 648.
  - Wöchentliche Übersicht über geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen. S. 649.
  - Kleine Mitteilungen S. 650: Schaufensterentwürfe von Fritz v. Baltier / Neueintragungen ins Handelsregister / Bücherdiebstahl.
  - Personalnachrichten S. 650: 70. Geburtstag Georg Schmidt.
  - Sprechsaal S. 650: Anfragen und Adressengesuche.

Verantwortlich: Dr. Hellmuth Langenbacher. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus. Druck: E. Gedrich & Co. Sämtl. in Leipzig. — Anschrift d. Schriftleitung u. Expedition: Leipzig, Gerichtswege 20 (Buchhändlerhaus), Postfach 274/75.

